

FOOLING

SCHNUPPERKURS AM 27.4.
IM SEMINARHAUS „Zeitfürmich“ IN PASKA



Fooling ist eine Form der Theaterimprovisation, die sich an alle Menschen richtet, die Lust darauf haben, spielend Entdeckungen zu machen. Fooling kommt aus England und ist abgeleitet von Fool, dem Narren. Die Besonderheit des Narren ist es, dass er unzensuriert alles zum Ausdruck bringen darf. Und so geht es auch im Fooling darum, alles ins Spiel zu bringen: das Sichtbare und das Unsichtbare, das Bekannte und das Unbekannte, das Leichte und das Schwere, das Aussen und das Innen, das Lachen und das Weinen, das Herz und den Verstand...

Fooling ist eine Entdeckungsreise zur persönlichen Theaterkompanie auf der Bühne unseres Lebens. Es wirft Licht auf Fragen wie: Wer spielt in meinem Leben immer die Hauptrolle? Welche Figur hatte seit Ewigkeiten schon keinen Auftritt mehr? Welche Stücke werden eigentlich gespielt? Und - gibt es hin und wieder auch eine Premiere oder ist alles Repertoire von früher? Fooling kann darüber hinaus unsere innere Theaterkompanie für vollkommen neue, noch nie dagewesene Akteure und Vorstellungen öffnen.

So, wie der Narr sich jeder Rolle annehmen kann, so ist auch das Fooling eine Einladung, den eigenen Spielraum zu vergrößern und ganz bewusst zu gestalten. Fooling betrachtet jeden Menschen als Schöpfer seiner eigenen Lebenswirklichkeit und ist somit ein wunderbarer Proberaum für die Bühne des Lebens. Der Fool identifiziert sich nicht mit den Rollen, die er auf dieser Bühne spielt, sondern ist die bloße Lebensenergie dahinter.

grober Ablauf - Beginn 14 Uhr, Ende 17 Uhr (am Samstag, 27. April)

14 Uhr	Ankommen im Kreis
14.30 – 14.50 Uhr	Being
14.50 – 15.30 Uhr	meine Gegensätze spielen und spielen lassen
15.30 Uhr	Abschluss im Kreis

WO: Seminarhaus „Zeitfürmich“, Ortsstraße 3, 07381 Paska

KURSGEBÜHR: 25 Euro

KONTAKT: Patricia Wulff, Tel. 036483.173999 oder info@seminarhaus-paska.de



KURSANLEITERIN

Anne-Kristin Jahn ist Theater- und Filmemacherin. Sie hat am Max-Reinhardt-Seminar Wien Schauspiel-Regie studiert und erforscht seit 2013 die Theaterform und Lebensphilosophie des „Fooling“ (ausgehend von Franki Anderson und vor allem Jonathan Kay). Seit 2018 ist sie Mitglied des europäischen Theaternetzwerks „The Nomadic Academy for Fools“.